

Informieren Sie sich,
wir beraten Sie gern!



www.IBKMSchule.de

Informationsveranstaltungen
jeden Mittwoch
15:30 Uhr

Bewerbungsgespräche
nach schriftlicher Bewerbung
oder
telefonischer Anmeldung



gemeinnützige Schulträger GmbH

Freie berufliche Schule für
Therapie, Pädagogik und Pflege

Am Bahnhof 12/13
06577 Heildrungen
T 034673 760-0 • F 034673 760-31
BS-Heildrungen@IBKM-Schule.de

Ansprechpartner
Herr Otto/Frau Dehmel

Freie berufliche Schule für
Pädagogik und Pflege

Karl-Marx-Strasse 21
98746 Mellenbach-Glasbach
T 036705 209-21 • F 036705 209-26
BS-Mellenbach-Glasbach@IBKM-Schule.de

Ansprechpartner
Herr Otto/Frau Oelsner

www.IBKMSchule.de

KinderpflegerIn



gemeinnützige Schulträger GmbH

Zugangsvoraussetzungen

Nach dem ThürSOBF¹ zur Ausbildung von Kinderpflegern wird zur Ausbildung zugelassen, wer einen Hauptschulabschluss, einen gleichwertigen oder höheren Abschluss erworben hat.

KinderpflegerIn

Berufsfachschule mit Erwerb des Realschulabschlusses



KinderpflegerInnen betreuen, fördern und bilden Kinder bis zehn Jahre.

Dabei können sie in den Arbeitsfeldern

- Kinderkrippen;
- Kindertagesstätten und
- Grundschulhorten tätig sein.

Sie sind Mitarbeiter der sozialpädagogischen Fachkräfte und können Aufgaben in den nachfolgenden Bereichen übernehmen:

- Erziehung und Pflege des Säuglings sowie des Kleinst- und Kleinkindes;

Abschlussprüfung/Berufsbezeichnung

Die Ausbildung endet mit der staatlichen Prüfung. Nach erfolgreicher Prüfung tragen die Absolventen die anerkannte Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte/r KinderpflegerIn“.

Ausbildungszeitraum

Erstausbildung: zwei Jahre
Beginn: jährlicher Schuljahresbeginn
Ende: jährliches Schuljahresende



- Anleitung zu Spiel- und Bildungsangeboten;
- Werken und Musizieren mit Kindern;
- Zubereitung von Speisen und
- Pflege der Kinderkleidung.

Im Anschluss an diese Ausbildung besteht im Freistaat Thüringen die Möglichkeit,

- „Staatlich anerkannte/r ErzieherIn“ oder
- „Staatlich anerkannte/r HeilerziehungspflegerIn“ zu werden,

wenn eine 12-jährige allgemeinbildende und berufsbildende Schulzeit absolviert wurde.

Dieser Beruf wird an den Standorten Heldrungen und Mellenbach-Glasbach ausgebildet.

Für SchülerInnen, die nicht täglich nach Hause fahren können, gibt es direkt vor Ort Gemeinschaftswohnungen.

Förderung

Monatlich ist ein Schulgeld zu zahlen. Je nach persönlichen Voraussetzungen ist der Bezug von BAföG möglich.



Theoretische und fachpraktische Ausbildung

- Berufs-, Gesetzes- und Staatskunde
- Erziehungslehre (Pädagogik/Psychologie)
- Praxis- und Methodenlehre Sozialpädagogik
- Gesundheitslehre und -erziehung
- Säuglings- und Kinderkrankenpflege
- Wirtschaftslehre mit Fachrechnen
- Deutsch
- Fremdsprache
- Nahrungszubereitung
- Praxis- und Methodenlehre Hauswirtschaft
- Haus- und Textilpflege
- Ethik
- Kunst- und Werkerziehung
- Musik und Musikerziehung
- Sport
- Bewegungserziehung
- Informatik

Die Berufsschüler nehmen an Veranstaltungen und Projekten teil und wirken an themenbezogenen Festlichkeiten mit.

Berufspraktische Ausbildung

Die praktische Ausbildung erfolgt in Form von angeleiteten Praktika in relevanten Einrichtungen für Kinderpflege. Das Praktikum umfasst insgesamt 12 Wochen.